

## Modul 8 Lehrerinnen und Lehrer in öffentlicher Verantwortung

### Baustein 5 Schulrecht im Schulalltag – gut informiert sein schützt am besten

## Vorschläge für Lehrveranstaltungen und Arbeitsgruppen

Materialien ► [www.lehrer-werden-mit-methode.de](http://www.lehrer-werden-mit-methode.de)

Kurzfilm: Verantwortung und Vorschriften

Kommentierte  
Literatur: 51.1 (Böhm 2015a)  
51.2 (Böhm 2015b)  
4 (Böhm 2007)  
5 (Böhm 2017)  
21 (Kiel & Pollak 2011)

### Sachorientiert ins Gespräch kommen

Kurzfilm „*Verantwortung und Vorschriften*“ gemeinsam mit dem Kurs ansehen.

Zitat der Schulleiterin hervorheben, z. B. mithilfe einer PowerPoint-Präsentationsfolie.

Zitat Schulleiterin (ab 2 Min. 39 Sek.):

„Ist Ihnen eigentlich bewusst, dass Sie dann wirklich mit dem Fuß im Gefängnis sind. Sie können sich nicht aus der Verantwortung stehlen.“

Diskussionsimpuls: Stimmt es, dass es im Lehrerberuf zu Situationen kommen kann, in denen man als Lehrerin oder Lehrer „mit einem Fuß im Gefängnis steht“?

Weitere Impulsfragen z. B. für ein „Blitzlicht“, eine „Murmelgruppe“ oder die „Murmel-Mix-Methode“:

- Wie schätzen Sie den Fall aus dem Kurzfilm „*Verantwortung und Vorschriften*“ ein? Stand der junge Lehrer tatsächlich „mit einem Fuß im Gefängnis“?
- Kennen Sie Beispiele oder waren Sie schon mal selbst in schulischen (Entscheidungs-)Situationen, in denen Sie unsicher über die Rechtslage waren? Wie haben Sie reagiert?
- Welche schulischen Aufgaben fallen Ihnen spontan ein, die in Ihrem Berufsalltag auch rechtlich eine Rolle spielen werden?

(z. B. *Ordnungs- oder Erziehungsmaßnahmen, Notengebung, Urheberrecht, Aufsicht, Fürsorge, etc.*)

## Modul 8 Lehrerinnen und Lehrer in öffentlicher Verantwortung

### Baustein 5 Schulrecht im Schulalltag – gut informiert sein schützt am besten

#### Gut zu wissen

Kurzvortrag, mögliche Schwerpunkte (siehe Literatur 4, Böhm 2007; 5, Böhm 2017; 51.1 Böhm 2015a und 51.2 Böhm 2015b):

- Aufsicht und Haftung
- Besondere Gefahren von Schwimmausflügen
- Wo stehen die relevanten Rechtsvorschriften? (Je nach Bundesland, Schulart etc. Literaturtipps geben.)

Präsentation der Expertenmeinung von Dr. Thomas Böhm, Dozent für Schulrecht am Institut für Lehrerfortbildung Mühlheim/Ruhr, zu der Frage: Bei Lehrkräften herrscht ja oft die Sorge, als Lehrkraft stehe man mit einem Bein permanent im Gefängnis. Sind diese Befürchtungen denn begründet?

„Diese Befürchtungen sind selbst dann unbegründet, wenn man ‚Gefängnis‘ nicht wörtlich nimmt. Lässt man Verurteilungen durch Strafgerichte, die extrem selten sind, und Disziplinarverfahren, die bezogen auf die Zahl aller Lehrer ebenfalls Seltenheitswert besitzen, beiseite, handelt es sich wohl um das Gefühl, bei Beschwerden und Widersprüchen allenfalls eine 50-prozentige Erfolgchance zu haben. Dieses Gefühl ist nicht völlig aus der Luft gegriffen, beruht aber nicht auf einer für Lehrer grundsätzlich ungünstigen Rechtslage, sondern häufig auf der eingeschränkten Fähigkeit, die eigenen Entscheidungen rechtlich gut zu begründen und einer Entscheidungspraxis von Schulleitungen und Schulaufsicht, die Elternwünschen oft weit entgegenkommt.“ (Böhm 2015b, S. 11 f.)

#### Literaturtipp zum Thema „Urheberrecht“:

Hartmann, Th. (2014). *Urheberrecht in der Bildungspraxis. Leitfaden für Lehrende und Bildungseinrichtungen*. Bielefeld: Bertelsmann Verlag.


#### Selbstreflexionen anregen

Abschlussreflexion, z. B. mit einem „Blitzlicht“, Impulsfragen:

- Die Einhaltung von Formalien – lästige Pflicht und sperrige Bürokratie?
- Wie schützen Sie sich am besten?

#### Fallbeispiele bearbeiten

Den Fall „Sichere Durchführung von Unterricht“ (siehe Literatur 21, Kiel & Pollak 2011, S. 87 ff.) z. B. in Partner- oder Gruppenarbeit bearbeiten.

 In dem Fall „Sichere Durchführung von Unterricht“ berichtet eine Referendarin von ihren Erfahrungen im Schwimmunterricht einer vierten Klasse. Aufgrund der ungünstigen Rahmenbedingungen – es fehlt eine zweite Aufsichtsperson, der Leistungsstand im Schwimmen ist unter den Kindern sehr heterogen, und sie kennt die Schülerinnen und Schüler nicht gut, kennt zum Teil nicht mal deren Namen – fühlt sich die Referendarin überfordert und sorgt sich um die Sicherheit in ihrem Unterricht. Sie hat den Eindruck, ihrer Aufsichtspflicht nicht ausreichend nachkommen zu können. In der Fallbearbeitung wird das Problemkonglomerat auf drei unterschiedlichen Ebenen dargestellt und unter anderem vor dem Hintergrund der Aufsichtspflicht von Lehrerinnen und Lehrern beschrieben und analysiert. (vgl. 21, Kiel & Pollak 2011, S. 87 ff.)

#### Literatur

Böhm, Th. (2015b). „Verantwortungsbewusste Entscheidungen sind nur selten rechtswidrig.“ Was Lehrkräfte zum Schulrecht unbedingt wissen sollten – Interview mit Dr. Thomas Böhm. *Schulmagazin 5-10*, 4, 11-14.